

HILFE für Ref.Antrag

Beitrag von „philosophus“ vom 30. Juni 2004 19:29

So, die Rückmeldung von der Bezirksregierung ist da.

Die gute Nachricht: meine Bewerbungsunterlagen sind vollständig. Die schlechte: Obwohl ich die im Begleitschreiben geforderten Unterlagen (Meldebescheinigung, eidestastliche Erklärung) beigebracht habe, wird die eheähnliche Gemeinschaft mit meiner Freundin *nicht* anerkannt.

Ich hatte noch keine Gelegenheit, die Sachbearbeiterin diesbezügl. zu kontaktieren, weil ich das Schreiben erst heute nachmittag gelesen habe.

Welche Gründe könnte es geben, die Anerkennung zu verweigern?

ratlos und etwas erzürnt (weil schon die Meldebescheinigung ein paar Euro kostet), ph.